

Sitzungsprotokoll zur 3. Sitzung des 82. Haushaltsausschusses am 02.10.2024

Anwesend: Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt, Daniel Mäckelmann, Ole-Christopher Richter

Online: /

Abwesend: Felicitas Dwars, Ole Geberbauer

(Gäste:) Zwei Gäste der Fachschaft Sport

Sitzungsleitung: Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt

Protokollant*in: Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt

Datum: 02.10.2024

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr

Sitzungsende: 19:03 Uhr

Ort: Seminarraum 2 Ü 2 in der Ludewig-Meyn-Straße 2

+++ Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr +++

TOP 1: Antrag 82.03.01. Erstsemesterfahrt der Fachschaft Sport

Beschreibung: Die Fachschaft Sport beantragt die Bezuschussung der Erstsemesterfahrt nach Süsel vom 25. – 27.10.2024. Die Kosten für die Fahrt liegen bei 19 Euro pro Person / Übernachtung. Hinzu kommen noch weitere 300 Euro an Nebenkosten, dazu noch Getränke- und Verpflegungskosten sowie Kosten für das Rahmenprogramm und einige notwendige Materialien. Die Zuschussrichtlinien für Orientierungsfahrten berücksichtigend bitten wir das Studierendenparlament (bzw. den Haushaltsausschuss) über eine Bezuschussung in Höhe von 1240,00 Euro.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 1240,00 €

Begründung und Anmerkungen: Die Beträge im Antrag stimmen mit den Berechnungen nach § 20 I ZuRRl überein und das Verhältnis 1:4 Fachschaftler zu Erstsementler wird nach § 20 II ZuRRl nicht überschritten.

TOP 2: Antrag 82.03.02. Reisekosten Campusradio

Beschreibung: Das Campusradio will mit 5 Mitgliedern an den Campusmedientagen teilnehmen und beantragt dafür eine Reisekostenerstattung von insgesamt 569,34 €.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 569,34 €

Begründung und Anmerkungen: Die ZuRRl sieht nicht die Bezuschussung von Reisen der Hochschulgruppen vor, da diese nicht unter das Wort „Dienstreisen“ fällt. Auch als Veranstaltung würde eine Bezuschussung nicht durchgehen, da die Campusmedientage nicht in Kiel stattfinden. Wir glauben aber trotzdem, dass der Antrag förderungswürdig ist, da man sich nicht in einer finanziellen Notlage befindet und auch keiner Fachschaft die Arbeit genommen wird. Zusätzlich fällt es analog zu § 19 I Nr. 4 ZuRRl unter die kulturelle Belange der Studierenden. Somit setzen wir uns über die ZuRRl hinweg und bewilligen diesen Antrag trotzdem.

TOP 3 Antrag 82.03.03. Erstsemesterfahrt Fachschaft WiSo

Beschreibung: Der aktuelle Kontostand der Fachschaft beträgt 1699,56 €, jedoch wollen sie den Erstsemestlern trotzdem noch eine preislich machbare Erstifahrt anbieten. Aufgrund dessen beantragen sie einen Zuschuss in Höhe von 1500 € für die Unterkunft.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 1000 €

Begründung und Anmerkungen: Dieser Antrag wurde bewilligt unter der Auflage, dass die Fachschaft WiSo eine Personenliste von 50 Leuten mit einem Verhältnis vom 1:4 Fachschaftlern zu Erstis gem. § 20 II ZuRRl nachreicht. Dieser Betrag wurde gewählt, weil die Fachschaft keine Angaben zur Anzahl der Teilnehmer gemacht hat, obwohl dies für eine Bewilligung nach § 20 ZuRRl maßgeblich ist. Nach unserer Einschätzung ist eine Personenliste von 50 Leuten eine realistische Anzahl und auch im Vergleich zu den anderen Anträgen nicht in einem zu großen Missverhältnis. Dies wurde auch in dem Sinne getan, dass eine Vertagung entgegen dem Willen der Fachschaft stünde. Es steht dem StuPa frei, den bewilligten Betrag mithilfe eines Änderungsantrags anzupassen.

TOP 4: Antrag 82.03.04. Reisekosten Fachschaft Zahnmedizin

Beschreibung: Zwei Mitglieder der Fachschaft Zahnmedizin wollen an der Bundesfachschaftstagung der Zahnmedizinerinnen in Regensburg teilnehmen. Hierfür bitten sie um die Erstattung von insgesamt 519,96 €.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 519,96 €

Begründung und Anmerkungen: Die Rechnungen wurden nachgereicht und die 65 € pro Nacht teilen sich sowohl auf die Tagungsgebühren als auch auf die Übernachtungsgebühren auf und liegen somit im zu bewilligenden Rahmen.

TOP 5: Antrag 82.03.05. Kenntnisnahme Beamer

Beschreibung: In den Semesterferien wurde ein Antrag auf die Anschaffung eines Leistungsstarken Beamers durch die Hochschulgruppe ZEBRA zur Projektion antisemitischer Vorfälle gestellt und vom AStA bewilligt. In der folgenden Abstimmung geht es um die Bestätigung dieser Bewilligung.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 200 €

Begründung und Anmerkungen: Der Haushaltsausschuss sieht keinerlei Mängel in dem Antrag oder in seiner Bewilligung durch den AStA.

TOP 6: Antrag 82.03.06. Reisekosten Junge DPG

Beschreibung: Die Junge DPG will mit zwei Mitgliedern zu einer Mitgliederversammlung nach Berlin und fragen dafür nach einer Reisekostenerstattung in Höhe von insgesamt 178,46 €.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 178,46 €

Begründung und Anmerkungen: Für die Begründung verweist der Haushaltsausschuss auf die Begründung von Antrag 82.03.02.

TOP 7: Antrag 82.03.07. Raummiete Kritischer Semesterstart

Beschreibung: Die Hochschulgruppe Kritischer Semesterstart will im Rahmen einer Reflektionsveranstaltung den Holzraum der Hansa48 in Höhe von 200 € mieten.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 200 €

Begründung und Anmerkungen: Nach der Auffassung des Haushaltsausschusses handelt es sich bei der Veranstaltung um eine Veranstaltung zur Unterstützung der geistigen und kulturellen Interessen der Studierenden handelt, gem. § 19 I Nr. 4 ZuRRl.

TOP 8: Antrag 82.03.08. Reisekosten Bundesfachschaftstagung Geographie

Beschreibung: Die Fachschaft Geographie entsendet drei Mitglieder für die Bundesfachschaftstagung in Erlangen. Hierfür beantragt sie eine Reisekostenerstattung von insgesamt 334,45 €.

(3 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltungen)

Bewilligter Betrag: 334,45 €

Begründung und Anmerkungen: Die Kosten halten sich im Rahmen, auch wenn keine Angaben zur Anzahl der Tage gemacht wurde.

TOP 9: Verschiedenes

Daniel appelliert, bei abgelehnten Anträgen sollte man eine ausführlichere Begründung geben und auch zeitnah nach dem Beschluss eine Rückmeldung geben.

Ole-Christopher schlägt vor, die Aufgabenverteilung zu ändern in E-Mail Eingänge und E-Mail Ausgänge zu ändern. Daniel meldet sich für ersteres und Ole-Christopher meldet sich für letzteres.

Es wird über die Sinnhaftigkeit der E-Mail Postfächer geredet. Man einigt sich darauf, die FVK und die StuPa Mails mal auszusortieren.

Daniel spricht den Reisekostenantrag an. Es eröffnet sich das Problem, dass man eine zweite Seite für den Antrag eröffnen müsste, wenn man noch zusätzliche Zeilen einfügt. Auch sagt Daniel, dass im Finanzantrag eine extra Zeile für die beantragte Höhe der Bezuschussung sinnvoll wäre.

+++ Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt schließt die Sitzung um 19:03 Uhr. +++